



Presseeinladung Nr.: 10

Mit Turbo und Leidenschaft dabei: Moritz Velden ist Azubi des Monats Februar

Bitte beachten Sie die Sperrfrist am Veranstaltungstag, da der Azubi nichts von der Auszeichnung weiß.

Potsdam/Dallgow-Döberitz. Beruflich kennt sich Moritz Velden, Auszubildender für KfZ-Mechatronik, mit „Turbos“ schon ganz gut aus. Knifflige Diagnoseaufgaben an PKW's zu lösen, gehört bereits in der Ausbildung zu seinen Steckenpferden. Und auch privat zündet der Auszubildende im zweiten Lehrjahr lieber den Turbo und nutzt viele Möglichkeiten, um seine Persönlichkeit zu entwickeln, zu wachsen und mit wachem vielseitigen Blick durch die Welt zu gehen. Ausbilder und Geschäftsleitung der Autohaus Dallgow GmbH sehen in dem jungen Mann einen „echten Vorzeige-Azubi mit Potenzial zu viel mehr“.

Für sein vorbildliches Ausbildungsengagement wird er deshalb als **Azubi des Monats Februar** durch die Handwerkskammer Potsdam geehrt. An seinem Ausbildungsplatz, der Autohaus Dallgow GmbH in Dallgow-Döberitz, erhält er vom **Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Potsdam, Ralph Bührig, am 14. Februar, um 10:00 Uhr** die Auszeichnung.

Dazu laden wir Sie herzlich zur Berichterstattung ein.

Nach seinem Abitur im Juni 2015 jobbte der junge Mann zunächst und probierte sich u.a. im Einzelhandel und in der Lagerlogistik aus. Ausbilder Ingolf Jesse hält Riesenstücke auf seinen Auszubildenden: Einen so vielseitigen, aufgeweckten, wissbegierigen Lehrling, der mit einer beeindruckenden Leidenschaft seinen Handwerksberuf erlernt, hatte er nach seiner Erinnerung noch nie. Schon im Vorstellungsgespräch und beim Probearbeiten überzeugte ihn der Abiturient vor zirka anderthalb Jahren mit seiner offenen freundlichen Art. Den technischen Background brachte Moritz bereits mit: Sein T3 wurde vom ihm persönlich in Schuss gehalten. Am 1. September 2017 begann er seine Ausbildung im Autohaus. Ein halbes Jahr später war klar, dass er, mit einem Notendurchschnitt von 1,0 und dank seiner zuvor erworbenen Hochschulreife die Ausbildungszeit um 12 Monate verkürzen darf.

Wie rühlig der heute 23-Jährige nicht nur in der Ausbildung ist, zeigt auch seine Begeisterung als Wind- und Kitesurfer mit Ausbilderlizenz. Ob Hawaii, Neuseeland, Niederlande, USA oder Südafrika – die Welt zu erleben, den Horizont zu weiten, neue Erfahrungen zu machen, Länder und Leute kennen zu lernen – all das ist dem jungen Mann wichtig.

Moritz Velden war deshalb einer von insgesamt 24 Auszubildenden, die am Mobilitätsprojekt Erasmus+ der HWK Potsdam teilnahmen. Das Angebot seines Ausbilders, einen Teil der Ausbildung im Ausland zu absolvieren, nahm er sofort begeistert an. Im März 2018 ging es für vier Wochen ins norditalienische Vicenza,

5. Februar 2019
Anzahl Seiten: 3

Pressesprecherin:
Ines Weitermann

Handwerkskammer Potsdam
Charlottenstraße 34 - 36
14467 Potsdam

Telefon 0331 3703-120
Mobil 0171 7870740
Telefax 0331 3703-134
presse@hwkpotsdam.de
www.hwk-potsdam.de

wo Velden in einer Autowerkstatt arbeitete. Für ihn eine spannende Zeit, die einmal mehr neue Einblicke auch in das Arbeitsleben in anderen Ländern mit sich brachte. Ein Highlight für Moritz Velden, der schon als Kind eine große Leidenschaft für Motoren zeigte, war, dass die Werkstatt, in der er während dieses Auslandspraktikums arbeitete, auf AMG-Sportmotoren spezialisiert war. Und so ging auch in seiner letzten Auslandswoche für ihn ein Traum in Erfüllung, da er an einem solchen Motor arbeiten und ihn sogar gemeinsam mit seinem Werkstattmeister Probe fahren durfte. Der Bundespräsident persönlich war es im vergangenen Jahr schließlich auch, der ihm nach seiner Rückkehr den Europass Mobilität überreichte. Anlässlich des Besuches des Staatsoberhauptes und dessen Frau im Zentrum für Gewerbeförderung in Götz im Rahmen der Woche der beruflichen Bildung „Du bildest Zukunft“ plauderte Velden selbstbewusst und begeistert mit Steinmeier über Ausbildungserfahrungen und Zukunftspläne.

Für Ingolf Jesse, Serviceleiter und Ausbilder in der Autohaus Dallgow GmbH, ist Moritz Velden das Paradebeispiel dafür, dass Auslandserfahrungen den Horizont der Azubis erheblich erweitern. Zugleich, so Jesse, erhöht ein solches Angebot für junge Lehrlinge auch die Attraktivität eines Ausbildungsbetriebes. „Indem wir unseren Azubis attraktive Bedingungen bieten, gelingt es uns besser, künftige Fachkräfte für unser Unternehmen zu finden und zu halten“, sagt er und hofft, dass nach Ende der Ausbildung auch Moritz dem Betrieb erhalten bleibt. „Dass er fester Bestandteil unserer Mannschaft wird, ist unsere große Hoffnung. Die Basis, sich weiter zu qualifizieren und zu entwickeln, vielleicht sogar gleich die Meisterausbildung anzuschließen – das würden wir ihm gerne bieten. Denn nicht nur fachlich, auch menschlich ist der junge Dallgow-Döberitzer für das Unternehmen ein echter Gewinn, weiß sein Ausbilder. Acht Auszubildende lernen aktuell in dem Kfz-Betrieb – Moritz ist unter ihnen ein wichtiger Ratgeber und Ansprechpartner, wirkt vermittelnd und vorbildgebend.“

In der Autohaus Dallgow GmbH gingen in den vergangenen Jahren 110 junge Männer und Frauen ihre ersten beruflichen Schritte und wurden in den Berufen Kraftfahrzeugmechatronik, Fahrzeuglackierer, Fachkraft für Lagerlogistik, Automobilkaufmann/-frau, Bürokaufmann/-frau, Karosserie- und Fahrzeugbau oder als Kaufmann/-frau im Einzelhandel ausgebildet. 85 Mitarbeiter zählt das Unternehmen aktuell. Seit 1990 ist das Autohaus Volkswagen-Partner in Dallgow-Döberitz.

Presseeinladung (Foto- /Filmtermin)

Wann: Donnerstag, den 14. Februar 2019, 10:00 Uhr

Wo: Autohaus Dallgow GmbH, Wilmsstraße 120, 14624 Dallgow-Döberitz

Haben Sie besondere Interview-, Foto- oder Filmwünsche, können Sie uns diese gerne unter presse@hwkpotsdam.de mitteilen.

Hintergrund:

Im Kammerbezirk der Handwerkskammer Potsdam sind aktuell rund 263 freie Lehrstellen und 24 Praktika-Angebote in 34 Ausbildungsberufen zu vergeben. In den Berufen Kraftfahrzeugmechatroniker/in sind aktuell 41, für Fachkraft für Lagerlogistik drei, für Automobilkaufmann/-frau sowie Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/in je eine offene Lehrstellen in der Ausbildungsbörse der Handwerkskammer Potsdam für Westbrandenburg verzeichnet www.hwk-potsdam.de/lehrstellenangebote

Seit Juli 2014 ehrt die Handwerkskammer Potsdam monatlich einen Lehrling als „Azubi des Monats“. Vorgeschlagen werden die „Azubis des Monats“ von ihren Ausbildungsbetrieben, denn sie können am besten einschätzen, wer diese Auszeichnung verdient.

Über die Handwerkskammer Potsdam

Die Handwerkskammer (HWK) Potsdam ist eine als Körperschaft des öffentlichen Rechts organisierte Selbstverwaltungseinrichtung für die Landkreise Havelland, Oberhavel, Ostprignitz-Ruppin, Potsdam-Mittelmark, Prignitz, Teltow-Fläming und die kreisfreien Städte Potsdam und Brandenburg an der Havel. Sie ist die Interessenvertretung von rund 17.300 Mitgliedsbetrieben und ihren mehr als 70.500 Beschäftigten in über 150 Gewerken.

Die HWK Potsdam setzt sich für die wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen der Handwerksbranche ein, bündelt die Kräfte und Gemeinsamkeiten des Handwerks und bietet ihren Mitgliedsbetrieben zahlreiche Unterstützungen bei wirtschaftlichen und rechtlichen Fragen. Zu den Mitgliedsunternehmen gehören Handwerksbetriebe aller Branchen; vor allem aus dem Bau- und Ausbaugewerbe, Elektro und Metall, Holz, Bekleidung und Textil, Gesundheit, Reinigung sowie Nahrungsmittel.

Die HWK Potsdam bietet in ihrem Zentrum für Gewerbeförderung in Götz umfangreiche Angebote für die Weiterbildung im westbrandenburgischen Handwerk und führt in den dortigen Lehrwerkstätten auch die überbetriebliche Lehrlingsunterweisung durch. Sie ist zuständig für Gesellen-, Meister- und Fortbildungsprüfungen im Handwerk.

www.hwk-potsdam.de